

Bescheid

**über die Änderung der
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
vom 26. April 2011**

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamt

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

02.08.2011

Geschäftszeichen:

III 54-1.42.3-60/11

Zulassungsnummer:

Z-42.3-391

Geltungsdauer

vom: **2. August 2011**

bis: **30. April 2016**

Antragsteller:

MC-Bauchemie Müller GmbH & Co.

Am Kruppwald 2 /8

46238 Bottrop

Zulassungsgegenstand:

**Kurzliningverfahren mit der Bezeichnung "Konudur LM-Liner" zur Sanierung schadhafter
erdverlegter Abwasserleitungen im Nennweitenbereich von DN 100 bis DN 500**

Dieser Bescheid ändert die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-42.3-391 vom 26. April 2011
Dieser Bescheid umfasst vier Seiten. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen
bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.

DIBt

ZU I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Zulassungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Sofern in der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Anforderungen an die besondere Sachkunde und Erfahrung der mit der Herstellung von Bauprodukten und Bauarten betrauten Personen nach den § 17 Abs. 5 Musterbauordnung entsprechenden Länderregelungen gestellt werden, ist zu beachten, dass diese Sachkunde und Erfahrung auch durch gleichwertige Nachweise anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union belegt werden kann. Dies gilt ggf. auch für im Rahmen des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) oder anderer bilateraler Abkommen vorgelegte gleichwertige Nachweise.
- 3 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 4 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 5 Hersteller und Vertreiber des Zulassungsgegenstandes haben, unbeschadet weitergehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", dem Verwender bzw. Anwender des Zulassungsgegenstandes Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen.
- 6 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung nicht widersprechen. Übersetzungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 7 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.

ZU II BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert:

1. Der Abschnitt **2.1.1.1 Glasfasermaterial** wird in der Aufzählung der Eigenschaften wie folgt geändert:

Die Glasfasergewebematten weisen vor der Verarbeitung u. a. folgende Eigenschaften auf:

Flächengewicht	≈ 1.050 g/m ² ± 10 %	"Konudur LM-Gewebe 1050"
Flächengewicht	≈ 1.080 g/m ² ± 10 %	"Konudur LM-Gewebe 1080"
Dicke:	≈ 1,5 mm ± 10 %	
Breite:	≈ 1,25 m	"Konudur LM-Gewebe 1050"
Breite:	≈ 1,27 m	"Konudur LM-Gewebe 1080"

2. Der Abschnitt **2.1.1.2 Harzkomponenten** wird in der Aufzählung der Eigenschaften der Komponenten **A** und **B** wie folgt geändert:

- **Komponente A (Harz)**

Das Harz weist vor der Verarbeitung u. a. folgende Eigenschaften auf:

- Dichte bei +23 °C: ≈ 1,47 g/cm³ ± 0,2 g/cm³
- Viskosität bei +25 °C: 260 mPa x s ± 60 mPa x s
- pH-Wert: ≈ 13
- Farbe: farblos, klar

- **Komponente B (Härter)**

Der Härter weist vor der Verarbeitung u. a. folgende Eigenschaften auf:

- Dichte bei +23 °C: ≈ 1,12 g/cm³ ± 0,2 g/cm³
- Viskosität bei +25 °C: 420 mPa x s ± 60 mPa x s
- pH-Wert: ≈ 6
- Farbe: dunkelbraun

**Bescheid über die Änderung der
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung**

Nr. Z-42.3-391

Seite 4 von 4 | 2. August 2011

3. Der Abschnitt **2.1.4 Physikalische Kennwerte des ausgehärteten Kurzliners** wird in der Aufzählung der Kennwerte wie folgt geändert:

- Dichte in Anlehnung an DIN EN ISO 1183-1¹: $\approx 1,5 \text{ g/cm}^3 \pm 0,2 \text{ g/cm}^3$
- Glührückstand in Anlehnung an DIN EN ISO 1172²: $\geq 57 \%$
- Kurzzeit-E-Modul in Anlehnung an DIN EN 1228³: $\geq 7.000 \text{ N/mm}^2$
- Biegespannung σ_B in Anlehnung an DIN EN ISO 178⁴: $\geq 149 \text{ N/mm}^2$

4. Der Abschnitt **2.1.4 Physikalische Kennwerte des Harzgemisches** wird in der Aufzählung der Kennwerte wie folgt geändert:

- Dichte bei +23 °C in Anlehnung an DIN EN ISO 1183-1⁶: $\approx 1,2 \text{ g/cm}^3 \pm 0,2 \text{ g/cm}^3$
- Zugfestigkeit in Anlehnung an DIN EN ISO 527-4⁵: $\geq 9 \text{ N/mm}^2$
- Zug-E-Modul in Anlehnung an DIN EN ISO 527-4¹⁰: $\geq 150 \text{ N/mm}^2$
- Druckfestigkeit in Anlehnung an DIN EN ISO 604⁶: $\geq 25 \text{ N/mm}^2$
- Druck-E-Modul in Anlehnung an DIN EN ISO 604¹¹: $\geq 490 \text{ N/mm}^2$
- Schwindmaß: $\leq 0,2 \%$

Rudolf Kersten
Referatsleiter

Beglaubigt

1	DIN EN ISO 1183-1	Kunststoffe - Verfahren zur Bestimmung der Dichte von nicht verschäumten Kunststoffen – Teil 1: Eintauchverfahren, Verfahren mit Flüssigkeitspyknometer und Titrationsverfahren (ISO 1183-1:2004); Deutsche Fassung EN ISO 1183-1:2004; Ausgabe:2004-05
2	DIN EN ISO 1172	Textilglasverstärkte Kunststoffe - Prepregs, Formmassen und Lamine - Bestimmung des Textilglas- und Mineralfüllstoffgehalts; Kalzinierungsverfahren (ISO 1172:1996); Deutsche Fassung EN ISO 1172:1998; Ausgabe:1998-12
3	DIN EN 1228	Kunststoff-Rohrleitungssysteme - Rohre aus glasfaserverstärkten duroplastischen Kunststoffen (GFK) - Ermittlung der spezifischen Anfangs-Ringsteifigkeit; Deutsche Fassung EN 1228:1996; Ausgabe:1996-08
4	DIN EN ISO 178	Kunststoffe - Bestimmung der Biegeeigenschaften (ISO 178:2001 + Amd.1:2004); Deutsche Fassung EN ISO 178:2003 + A1:2005; Ausgabe:2006-04
5	DIN EN ISO 527-4	Kunststoffe - Bestimmung der Zugeigenschaften – Teil 4: Prüfbedingungen für isotrop und anisotrop faserverstärkte Kunststoffverbundwerkstoffe (ISO 527-4:1997); Deutsche Fassung EN ISO 527-4:1997; Ausgabe:1997-07
6	DIN EN ISO 604	Kunststoffe - Bestimmung von Druckeigenschaften (ISO 604:2002); Deutsche Fassung EN ISO 604:2003; Ausgabe:2003-12